

zeitgeist

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 5 | 2019

Informationen der Stadtgemeinde Enns



Foto: F. Bühringer

www.enns.at



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at

cittaslow rete internazionale delle città dei buoni vivere





Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)

Referent für Personalwesen, Rechts- und Kulturangelegenheiten sowie Stadtmarketing.
**Täglich von 8-11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, 07223 | 821 81-113 oder -117
bgm@enns.ooe.gv.at**



2. Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam (ÖVP)

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0660 | 31 88 832
office@voglsam-experts.at**



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Kinder-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 114 02 353
m.metlagel@enns.ooe.gv.at**



STR Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 25 25 288
rudolf.hoefler@promakler.at**



STR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen, Wasser- und Kanal- sowie Abfallangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 38 68 186,
michael.reichhardt@gruene.at**



GR Mag. Michael Grims (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 82 98 216
michael.grims@liwest.at**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at**



1. Vzbgm. Christian Deleja-Hotko (SPÖ)

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 44 10 398
christian.deleja-hotko@drei.at**



3. Vzbgm. DI Christian Dirnberger (FPÖ)

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 32 98 675
christian_dirnberger@gmx.at**



STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler (ÖVP)

Referentin für Tourismus, Handel- und Gewerbe sowie Wirtschafts- und Marktangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 127 33 926
rita@sengseis.at**



STR Fritz Altmann (FPÖ)

Referent für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 55 19 912
fritz.altmann@gmx.at**



GR Stefan Bauer (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0676 | 6738302
stefan.bauer2@liwest.at**



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at**



GR Harald Lackner (NEOS)

Vertreter der NEOS im Gemeinderat
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0676 | 973 27 77
harald.lackner@neos-enns.net**

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, 12. Dezember 2019, 18:00 Uhr, statt.**



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Die letzten Wochen haben einige prägende kommunale Ereignisse und Entscheidungen mit sich gebracht. Die Stadt Enns hat seit 26. September einen neuen Vizebürgermeister. DI Markus Scherzinger legte mit 25. September sein Amt zurück und mit Christian Deleja-Hotko tritt ein versierter und erfahrener Kommunalpolitiker seine Nachfolge an. Details über die Hintergründe können Sie auf Seite 5 nachlesen.

Am 20. September konnte nach 13 Monaten Bauzeit die neue Rot-Kreuz-Ortsstelle feierlich eröffnet werden. Es freut mich wirklich sehr, dass den drei hauptberuflichen und 180 freiwilligen Mitarbeitern nun ein schönes, modernes, allen Anforderungen entsprechendes Haus als Arbeitsstätte zur Verfügung steht. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 6.

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats wurden einige sehr wichtige Beschlüsse gefällt. Nachdem mit der Zusicherung entsprechender finanzieller Unterstützung seitens des Landes OÖ die Errichtung des geplanten

neuen Kinderhauses und des Musikheims in der Fördermayr-Straße nun gesichert ist, wurde ein Totalübernehmervertrag beschlossen und wir setzen alles daran, sehr rasch zu einem Baubeginn kommen zu können. Mehr über die erfolgreichen Besuche beim Land OÖ finden Sie auf Seite 7.

Aktuelle Informationen zum geplanten Rohstoffpark der Firma Bernegger erhalten Sie ab Seite 19.

Erfreuliches gibt es auch für unsere Kinder zu berichten. In der letzten Sitzung des Stadtrats wurde beschlossen, ein Angebot des Ingenieurbüros für Landschaftsplanung DI Kumpfmüller zur Attraktivierung der Ennser Spielplätze in Auftrag zu geben.

Wie jedes Jahr im Herbst hat auch heuer wieder die Kultur in unserer schönen Stadt Hochsaison. Viele großartige Veranstaltungen bereichern die langen Abende und bescheren uns unvergessliche Momente. Einer der Höhepunkte war sicherlich das erste citamusica Klassik und Genuss Konzert. Der Ennser Hauptplatz mit seinem ein-



zigartigen Ambiente als Konzertarena für einen Bösendorfer-Flügel ist schon etwas ganz Besonderes!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie viele angenehme Stunden und ausgiebig Zeit zum Genießen der langen, gemütlichen Herbstabende!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Karl-Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 24.10., 14.11., 28.11., 12.12.2019
Informationen: Christian Mühlberger
0664/60072 89552

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00-16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Die nächsten Termine:
08.11.2019, 13.12.2019

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di.: 11:00-17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) - Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/82667
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst:

00:00 bis 24:00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst:

09:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 (keine Anmeldung erforderlich!!!)

OKTOBER 2019

19.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
20.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
26.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
27.	Dr. Winkler/Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840

NOVEMBER 2019

01.	Dr. Winkler/Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
02.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
03.	Dr. Schneitler/Winkler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
09.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
10.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
16.	Dr. Auzinger Raimund	Riederstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
17.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
23.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolforn	07253/8253 0
24.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
30.	Dr. Winkler/Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840

DEZEMBER 2019

01.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
07.	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
08.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840

Gemeinderat verabschiedet Resolution für Klimaschutz

In der Sitzung des Ennsener Gemeinderats vom 26. September 2019 wurde eine Resolution verabschiedet, die die österreichische Bun-

desregierung dazu auffordert, den 5-Punkte-Plan, der bei der Konferenz der KlimaschutzreferentInnen der Bundesländer am 12. April 2019 von

den Klimaschutzlandesräten von ÖVP, SPÖ und den Grünen einstimmig beschlossen wurde, vollinhaltlich und rasch umzusetzen.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115, Layout und Gestaltung: Petra Rohregger
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Queiser GmbH, 3300 Amstetten, Waidhofner Straße 48, 6.200 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. November 2019.



Neuer 1. Vizebürgermeister für die Stadt Enns

Nach knapp fünf Jahren als erster Vizebürgermeister der Stadt Enns legte DI Markus Scherzinger nun diese Funktion zurück. Als Gemeinderat bleibt er der Kommunalpolitik aber weiterhin erhalten. In der Sitzung des Ennser Gemeinderats vom 26.09.2019 wurde Christian Deleja-Hotko einstimmig zu seinem Nachfolger gewählt.

Markus Scherzingers Bilanz für seine Zeit als Finanzreferent kann sich sehen lassen: Trotz des hohen Investitionsvolumens für die Sanierungsetappen Volksschule, das Kinderhaus Maria Anger, die Sanierung Museum und Stadthalle, Straßenbauten, Feuerwehrfahrzeuge usw. war es möglich, einen ausgeglichenen, stabilen Gemeindehaushalt bei gleichzeitig sinkendem Schuldenstand zu erreichen. Im Jugendsektor konnten die Revitalisierung des FunCourts, die neue und attraktivere Streetworker-Anlaufstelle, der Neubau des Skaterparks und des Spielplatzes am Damm inkl. des Beachvolleyballplatzes umgesetzt werden.

Seinen Entschluss zum Rücktritt begründet der ehemalige Vizebürgermeister folgendermaßen: „Nach reiflicher Überlegung habe ich mich aus gesundheitlichen und familiären Gründen entschieden, meine Funktionen im Ennser Stadtrat und als Vizebürgermeister mit September zu beenden. Diese Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen, da ich gerne in dieser sehr aktiven Rolle für unsere schöne Stadt Enns gearbeitet habe. Ich möchte und muss jedoch wieder mehr Zeit für meine Gesundheit und meine Familie haben. Dies ist bei der Ausübung einer wichtigen politischen Funktion, die viel Zeit und persönlichen Einsatz verlangt, neben meinem Hauptberuf aber leider nicht möglich.“

Markus Scherzinger hebt die gute Zusammenarbeit mit allen politischen Fraktionen hervor und bedankt sich insbesondere bei den Mitgliedern seines Ausschusses, bei den Jugendzentrumsleitern, bei den Streetwor-

kern und bei den Sportvereinen im Stadtsportrat. *„Meine Ressortthemen sind bei meinem Nachfolger Christian Deleja-Hotko in guten Händen und ich bin mir sicher, dass er seine Aufgabe bestens zum Wohle aller Ennserinnen und Ennser erfüllen wird“, äußert er abschließend.*



Bgm. Franz Stefan Karlinger, der neue Vzbgm. Christian Deleja-Hotko und der scheidende Vzbgm. Markus Scherzinger

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger kommentiert den Wechsel mit einem lachenden und einem weinenden Auge: *„Ich bin froh, dass Markus Scherzinger auch weiterhin im Gemeinderat vertreten bleibt. Er hat sich durch den stabilen Haushalt der Ennser Finanzen ausgezeichnet und auch seine Arbeit für die Stadt stets mit größter Sorgfalt verrichtet. Gleichzeitig freue ich mich, mit Christian Deleja-Hotko einen versierten und erfahrenen Kommunalpolitiker gewonnen zu haben. Ich kenne Christian seit Beginn meiner politischen Tätigkeit und bin davon überzeugt, dass er die neue*

Aufgabe mit großer Leidenschaft ausüben wird!“

Christian Deleja-Hotko ist künftig für die Bereiche Finanzwesen sowie Sport- und Jugendangelegenheiten verantwortlich. Bei diesen wichtigen Aufgaben setzt der neue Vizebürgermeister auf das gute Gesprächsklima mit den anderen Fraktionen im Gemeinderat, um den eingeschlagenen Weg seines Vorgängers fortzusetzen.

In seiner Antrittsrede betont Deleja-Hotko: „Die Arbeit in der Gemeinde macht mir großen Spaß. Ich schätze den persönlichen Kontakt mit den Menschen und auch die Einflussmöglichkeiten auf die Entwicklung unserer Gemeinde. Meine Aufgabe als 1. Vizebürgermeister sehe ich vor allem darin, unseren Bürgermeister Franz Stefan Karlinger zu unterstützen und gemeinsam mit ihm den positiven Ausbau der Stadt Enns fortzusetzen. Meine neue Aufgabe werde ich dazu nutzen, mich noch mehr den Anliegen unserer Bevölkerung zu widmen. Das ist eine Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, sich nicht zu scheuen, mich zu kontaktieren!“



Bgm. Franz Stefan Karlinger und Christian Deleja-Hotko nach der feierlichen Angelobung zum neuen Vizebürgermeister durch Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hagenender

Fotos: Stadtamt Enns

Feierliche Eröffnung der umgebauten Rot-Kreuz-Ortsstelle Enns

Was lange währt, ist nun endlich gut und so konnte am 20. September die sanierte und adaptierte Ortsstelle des Roten Kreuzes in Enns nach 13 Monaten Bauzeit feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden.

Zahlreiche Ehrengäste seitens Politik und Einsatzorganisationen waren der Einladung von Ortsstellenleiter Bgm. Franz Stefan Karlinger und seinem Team gefolgt.

Mehr Garagenstellplätze, ein größerer, barrierefreier und klimatisierter Schulungsraum für Fremd- und Eigenausbildung, mehr Bürofläche für alle Sparten und nicht zuletzt zeitgemäße Ankleide- und Ruheräume für mehr Mitarbeiter wurden in einem modernen und ansehnlichen Äußeren geschaffen.

„Während der Umbauarbeiten war der Dienstbetrieb oft nicht leicht, aber für die Mitarbeiter war auch das kein Problem“, berichtet Ortsstellenleiter Bgm. Franz Stefan Karlinger von der Bauzeit. „Die Neupadaptierung und Erweiterung sind für mich als Ortsstellenleiter besonders erfreulich. Das fertige Haus bietet optimale Rahmenbedingungen für Aus- und Weiterbildungen und ist nun Dienstort für die drei hauptberuflichen sowie 180 freiwilligen Mitarbeiter beim Ennsener Roten Kreuz und hat auch das Zeug dazu, ein wenig Heimat



Foto: Herbert Hudec

zu werden. Ich bedanke mich beim Landesverband und der Bezirksstelle sowie den Nachbargemeinden, mit deren Beteiligung und Unterstützung die Umsetzung dieses Projekts erst möglich wurde!“

Bereits 2015 war mit der Projektierung begonnen worden – das stetig steigende Einsatzaufkommen erforderte vorausschauende Planung. Seit dem Neubau 1997 hatte sich die Anzahl der Ausfahrten von 3 982 auf 7 100 Ausfahrten im Jahr 2019 fast verdop-

pelt – ebenso waren kurzfristig zur Bewältigung des Aufkommens schon vier statt der heute drei Rettungsfahrzeuge an der Ortsstelle im Einsatz gewesen.

Nicht nur der Rettungsdienst, auch die Jugendarbeit und die sozialen Dienste freuen sich über ihren neu gewonnenen Platz und Komfort in Enns. 50 Kinder haben beim Jugendrotkreuz nun einen eigenen Gruppenraum und auch die Verwaltungstätigkeiten für Essen auf Rädern und den Besuchsdienst finden nun zeitgemäße Räumlichkeiten vor.

Wehende Fahnen am Nationalfeiertag

Was geschah am 26. Oktober?

Anlass für den Feiertag war die Verabschiedung des Neutralitätsgesetzes am 26. Oktober 1955.

Damit wurde die Eigenständigkeit Österreichs bekundet. Der Beschluss, diesen Tag zu einem gesetzlichen Feiertag zu machen, fiel erst im Jahr 1966. Er ist zum Gedenktag an die endgültige Befreiung Österreichs, an

die Proklamation der Unabhängigkeit unserer Republik, an die Unterzeichnung des Staatsvertrags, an die Erklärung der immerwährenden Neutralität, an die Aufnahme in die Vereinten Nationen und den Beitritt zum Europarat bestimmt worden.

Angesichts der Bedeutung des Nationalfeiertags und im Interesse eines festlichen Rahmens ersucht Bürgermeister Franz Stefan Karlinger alle zuständigen Stellen und privaten Haus-

besitzer, am Samstag, 26. Oktober 2019, ihre Häuser mit der österreichischen Fahne zu beflaggen.



Stadt Enns und Land Oberösterreich sichern Ausbau der Kinderbetreuung und die Errichtung des neuen Musikheims

Nach zwei erfolgreichen Besuchen beim Land OÖ kann Bürgermeister Franz Stefan Karlinger nun eine erfreuliche Projektentwicklung präsentieren.

In einem persönlichen Gespräch von Bgm. Franz Stefan Karlinger, Vzbgm. Manfred Voglsam und LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander konnten die nächsten Schritte für den Bau des neuen Kinderhauses in der Födermayr-Straße vereinbart werden.

Die übermittelten Unterlagen für das Kinderhaus, in dem vier Kindergärten- und zwei Krabbelstübengruppen untergebracht werden, befinden sich bereits in den zuständigen Fachabteilungen zur bautechnischen, pädagogischen und finanziellen Prüfung.



Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam, LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger

LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander sicherte finanzielle Unterstützung für das geplante Projekt mit einer Kostenschätzung von rund 2,5 Mio. € im persönlichen Gespräch zu.



Landesrätin Birgit Gerstorfer, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger

„Mit dem geplanten Kinderhaus beim städtischen Freibad sind wir bestens gerüstet, um den zukünftigen Bedarf abzudecken. Wir können somit jedem Ennsener Kind ab dem Krabbelstübentalter einen Betreuungsplatz anbieten!“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Nach dem Besuch von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Stadtdirektor Mag. Gerhard Gstötenbauer bei LRⁱⁿ Birgit Gerstorfer wurde auch seitens des Gemeindefrats eine Unterstützung für die neue Kinderbetreuungseinrichtung zugesichert. Außerdem äußerte sich Landesrätin Birgit Gerstorfer auch positiv zum Bau des geplanten Musikheims: „Der Ausbau der Kinderbetreuung und die Errichtung eines neuen Musikheims sind wichtige Projekte für die Stadt Enns, welche ich gerne unterstützen werde.“

„Ich bin sehr froh, dass die Gespräche am Land erfolgreich verlaufen sind. Nachdem jetzt auch in der letzten Sitzung des Ennsener Gemeinderats grünes Licht gegeben wurde, geht es jetzt an den Architektenwettbewerb. Ich bin guter Dinge, dass der Baubeginn im nächsten Jahr erfolgen kann!“, zeigt sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger erfreut über die Projektentwicklung.

Neues Auto für das Ennsener Wasserwerk

Anfang September wurde von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger der Schlüssel des neuen Volkswagen Crafter an den Leiter des Wasserwerks, Florian Lasch, übergeben.

Das neue 140 PS starke Gefährt unterstützt ab sofort das Team des Ennsener Wasserwerks. Mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 3 000 kg können nun auch schwere Lasten gezogen werden.

Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich bei allen Mitarbeitern, die ständig für alle Ennsenerinnen und Ennsener im Einsatz sind!



Oktoberfest im EnnsWerk

Pics by rvtr.media



Viel gute Laune und zünftige Stimmung erwarteten die Gäste beim ersten Oktoberfest im EnnsWerk.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger schlug eigenhändig das Bierfass an und nach einem kräftigen „o´zapft is“, durfte bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.

Foto: Bgm. Franz Stefan Karlinger und Gattin Doris, Jürgen Koitz vom EnnsWerk-Team sowie Vizebürgermeister Christian Deleja-Hotko stießen auf einen gemütlichen Abend an.

Neue Zivildienstler für die Stadtgemeinde Enns

Die Stadtgemeinde Enns darf wieder vier neue Zivildienstler herzlich begrüßen. Eingesetzt werden die jungen Erwachsenen in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Enns.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit absolvieren die Burschen einen Lehrgang zum Helfer in oberösterreichischen Kinderbetreuungseinrichtungen. Nach Absolvierung des gesamten Kurses (80



Unterrichtseinheiten) erhalten sie ein Zertifikat, das sie zur Ausübung der Tätigkeit als Hilfskraft gemäß § 11 Oö. KBG berechtigt.

Die Stadtgemeinde Enns wünscht Robin Siegl (Kindergarten III „NaTuKi“), Florian Egger (Kindergarten I „Mosaik“), Adin Cankovic (Kindergarten II „Kunterbunt“) und Philipp Egger (Kinderhaus „Hand in Hand“) alles Gute und eine schöne Zeit!

KARRIERESERVICE Stellenausschreibungen

Nachstehende Dienstposten sind zur Besetzung ausgeschrieben:

Saison-Bademeister/Bademeisterin

und MitarbeiterIn im Städtischen Bauhof außerhalb der Badesaison
Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden)
Funktionslaufbahn GD 21

Der Tätigkeitsbereich umfasst neben der Tätigkeit als Bademeister alle Aufgabenbereiche, für die der Städtische Bauhof zuständig ist (Straßenreinigung, Winterdienst, Landschaftspflege, sonstige Bauhofarbeiten).



MitarbeiterInnen für den Städtischen Bauhof

mit abgeschlossenen Ausbildungen zum Schlosser, Maurer, Maler, Spengler
oder ohne Ausbildung (Hilfsarbeiter)
Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden
Funktionslaufbahn je nach Ausbildung
GD 19, GD 23 oder GD 25

Der Tätigkeitsbereich umfasst alle anfallenden Tätigkeiten im Rahmen des Aufgabengebiets des Dienstleistungszentrums, insbesondere Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten im Rahmen der absolvierten Ausbildung.



Neuigkeiten rund um Schloss Ennsegg und den alten Pfarrhof

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats wurde entschieden, das Schloss Ennsegg nicht anzukaufen, sondern den Vertrag mit der „Gesellschaft für historische Immobilien“ über die Anmietung von Räumlichkeiten zu verlängern.

Der Ankauf des Schlosses Ennsegg durch die Stadtgemeinde Enns hätte nur durch Fremdfinanzierungsmittel, sprich eine Kreditaufnahme, bewerkstelligt werden können. Dadurch wären die in der Gemeindeordnung vorgesehenen Kriterien für eine aufsichtsbehördlich genehmigungspflichtige Darlehensaufnahme erreicht bzw. überschritten worden. Dies hätte wiederum zur Folge gehabt, dass auch alle weiteren Projekte, die Darlehensaufnahmen seitens der Stadtgemeinde Enns erforderlich machen würden, genehmigungspflichtig wären. Dadurch wäre die Durchführung bereits geplanter Projekte wie z.B. die Sanierung der Volksschule, die Errichtung neuer Kinderbetreuungseinrichtungen, eines Feuerwehrzeughauses, eines Musikheims für die Ennser Stadtkapelle, von Mittelschulen, etc. gefährdet gewesen. Außerdem sind zukünftige Instandsetzungs- bzw. Instandhaltungskosten des Schlosses nur sehr schwer zu kal-

kulieren. All dies führte letztlich dazu, dass von einem Ankauf abgesehen wurde.



Alter Pfarrhof erfährt neue Bestimmung

Für museale Zwecke wie die Unterbringung der Exponate der Stadtgeschichte, für Ausstellungsflächen für die Werke von Prof. Friedrich Mayr, für die öffentliche Bibliothek oder die Unterbringung der Gablonzer Genossenschaft werden dringend Räumlichkeiten benötigt. Das sich bereits im Eigentum der Stadtgemeinde befindende ehemalige Franziskanerkloster würde über ein ausreichendes Flächenangebot verfügen. Deshalb wurde ebenfalls in der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats beschlossen, unter Berücksichtigung dieser Zweckwidmungen gemeinsam mit einem Architekten ein Umsetzungskonzept für die künftige Nutzung und weitere Verwendung des alten Pfarrhofs zu erarbeiten. Dieses wird dem Gemeinderat nach Fertigstellung zur neuerlichen Diskussion und Entscheidung vorgelegt.



Park&Ride-Anlage am Ennser Bahnhof fertiggestellt

Foto: ÖBB/Schöllhammer



ÖBB, Land OÖ und Stadt Enns haben in die Zukunft der Bahnmobilität investiert: Aufgrund des steigen-

den Pendleraufkommens wurde am Bahnhof Enns eine neue Park&Ride-Anlage mit 81 PKW- und mehr als 90

Fahrradabstellplätzen errichtet, die die bestehende Anlage ergänzt.

Die im April gestarteten Bauarbeiten wurden vor Kurzem erfolgreich abgeschlossen. Durch die Erweiterung verfügt der Bahnhof Enns nun über 145 PKW- und 200 Fahrradabstellplätze.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger betont: „Die neue P&R-Anlage der ÖBB stellt eindeutig eine Attraktivierung des Ennser Bahnhofs dar, ich bin überzeugt, dass dies zu einer Verkehrsentslastung weg von der Straße zur Schiene führen wird.“



Einladung zum ersten Ennser Herzpräventionstag

Samstag, 09. November 2019,
von 10:00 bis 16:00 Uhr,
im Pfarrzentrum Enns-St. Laurenz

Programm:

10:00 Uhr Eröffnung

11:00 Uhr, großer Saal, Vortrag: „Periphere Durchblutungsstörungen“
Prim. Dr. Franz Hinterreiter, KH Barmherzige Brüder,

11:00 Uhr, kleiner Saal, Yoga-Schnupperstunde mit Barbara Wandl

10:30 und 13:00 Uhr, großer Saal, Vorführung Rotes Kreuz – Richtiger Umgang mit dem Defibrillator

14:00 Uhr, großer Saal, Infonachmittag Lucias Naturladen „Kräuter Löttsch“

Ganztägig Messungen und Schnelltests: Blutdruck, Zucker, Cholesterin

Infostände:

Lucias Naturladen, Herzverband Enns, Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Enns, Kneipp-Aktiv-Club Enns, OÖ GKK-Selbsthilfegruppen, Rotes Kreuz, Selbsthilfegruppe Lungenerkrankungen, Pflegende Angehörige, Bow Tech, Regina Hipmair Beruhigung des Nervus Vagus, Manuela Schatz Bewusst und Gesund Kochen, Vital-Treff Enns

Rahmenprogramm:

Koronar-Turnen zum Mitmachen

Kulinarisches:

Buffet: Kürbiscremesuppe, Gesunder Brunch und Herztee mit dem Kneipp-Aktiv-Club

Fairtrade-Kaffee und gesunde Mehlspeisen mit dem Ennser Herzverband, Herzweckerl selbst gemacht mit Manuela Schatz

Sorgen Sie für Ihr Herz, denn es schlägt jeden Tag für Sie!

Foto: Adobe Stock



pro mente plus LAIENHILFE



GEHEN SIE MIT UNS...?

pro mente Plus wurde im Jahr 2004 mit dem Ziel gegründet, Lebensbegleiter in einer speziellen Lebensphase zu sein. Es handelt sich um eine gemeinnützige Organisation zur Unterstützung und Rehabilitation von Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind. Diese Menschen haben oft Beziehungsabbrüche in ihrem sozialen Umfeld erlebt – umso wichtiger ist es für sie, einen verlässlichen Sozialkontakt zu haben. Neben der professionellen Hilfe gibt es bei pro mente Plus auch das Angebot ehrenamtlicher Unterstützung für KlientInnen.

Kontakt: Tel.: 0664 - 8456288, email: laienhilfe@promenteplus.at, www.promenteplus.com





Neugestaltung der Ennser Spielplätze

Nach dem Beschluss in der Juni-Sitzung des Ennser Gemeinderats, eine Gesamtstrategie zur Attraktivierung der Ennser Spielplätze zu erarbeiten, gründete man eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern aller Fraktionen. In der ersten Sitzung dieser Arbeitsgruppe wurde ein Angebot des Ingenieurbüros für Landschaftsplanung DI Kumpfmüller mit dem Titel „Spielräume für die Zukunft – Entwicklungskonzept öffentliche Spielräume Enns“ vorgestellt.

In der letzten Sitzung des Ennser Stadtrats wurde beschlossen, das Basisangebot des Ingenieurbüros in Auftrag zu geben. Dieses umfasst eine Bestandsaufnahme der 14 Spielräume, eine Analyse der Bedarfsabdeckung, die Abhaltung eines Planungsworkshops mit Vorbereitung und Zusammenfassung, sowie die Konzepterstellung mit Grobkostenschätzung und Prioritätenreihung. Über die weiteren Schritte wird entschieden, sobald das Angebot vorliegt.

Mir persönlich ist es wichtig, dass die



Spielplätze nachhaltig und bedarfsgerecht entwickelt werden und eine qualitative Aufwertung erhalten. Neben einer Grundausstattung - bestehend aus Schaukeln, Rutsche, Wippe, Klettergerät und Sandkiste - muss der Erlebnischarakter unserer städtischen Spielplätze unbedingt gestärkt und auf spezielle Bedürfnisse der Nutzer eingegangen werden. So sollte es z.B. einen Spielplatz für alle geben, der auch mit Geräten für Kinder mit Beeinträchtigung ausgestattet und mit dem Rollstuhl leicht erreich- und befahrbar ist.

Um auch Eltern und Kinder bestmöglich einzubinden, habe ich viele Gespräche direkt vor Ort, an den Spielplätzen, geführt. Dabei stellte sich u.a. heraus, dass es ein großer Wunsch vieler Kinder wäre, den Wasserbereich am Spielplatz in der Zeltwegstraße zu

erweitern, um nur ein Beispiel zu nennen. Mit einer räumlichen Abgrenzung zum Skaterpark mittels Zaun o.ä., wäre die Sicherheit für beide Seiten gewährleistet.

Für Kinder ist Spielen nicht nur das Erleben von eigenen Abenteuern, sondern auch ein wertvolles Lebenselixier, um gesund aufzuwachsen. Die Stadtgemeinde Enns setzt alles daran, um unseren Kindern genügend Raum mit modernen bewegungspädagogischen Elementen zur Verfügung zu stellen, um dies zu ermöglichen!

Ihre

STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen

Ennser Asylwerber wanderten auf die Hohe Dirn

Der diplomierte Coach und Bergwanderführer Rainer Mayrhofer ging im Sommer 2019 mit den Ennser Asylwerbern im Rahmen des Projekts „Integratives Wandern“ von Trattenbach an der Enns auf die Hohe Dirn.

Die Asylwerber sollen durch die Bewegung und die psychologische Begleitung ihre traumatisierenden Erfahrungen besser verarbeiten können. Die Rückmeldung der Asylwerber ist sehr positiv. Im Herbst wird eine kleine Gruppe an einer Mehrtageswanderung teilnehmen.

Informationen über das Projekt erhal-

ten Sie unter mail@rainergehn.at.

Das Projekt wird durch den Regionalentwicklungsverein Zukunft Linz-Land getragen, über das EU-Förderprogramm LEADER finanziert und durch das ReKI (Regionales Kompetenzzentrum für Integration und Diversität) Linz-Land der Volkshilfe unterstützt.



Foto: Rainer Mayrhofer

Neue Lebens- und Sozialberaterin in Enns

Ich freue mich sehr, als Dipl. Lebens- und Sozialberaterin in den Räumen des Frauennetzwerks Linz-Land, Kirchenplatz 3, mit meinen KlientInnen sinnvolle Wege für ihre schwierigen Lebenslagen zu erarbeiten.

Ursprünglich als Apothekerin schon immer mit Menschen über ihre Leiden im Gespräch, merkte ich schon bald, wie viele Schwierigkeiten im jeweiligen Leben psychische Hintergründe haben. So habe ich mich schon in den 80er-Jahren mit Homöopathie und Bachblüten auseinandergesetzt. In beiden Bereichen spielen der psychische Anteil und entsprechende Haltungen eine sehr große Rolle. Dazu kamen noch viele Impulse aus der systemischen Arbeit (Aufstellungsarbeit), auch viele eigene wichtige Schritte auf diesem Weg. Es war mein Anliegen, in diesem Bereich noch mehr zu tun. Zunächst absolvierte ich die Ausbildung zur spirituellen Wegbegleiterin. Letztendlich habe ich den Abschluss als Diplomierete Lebensberaterin angestrebt und

kann diese psychologische Beratung nun offiziell anbieten.

So lade ich ein, Sie auf dem Weg durch Ihr „Seelenlabyrinth“ ein Stück zu begleiten; Meinungen, Gedanken, Haltungen, Festgefahrenes zu hinterfragen und gemeinsam möglichst zu durchschauen. So können wir miteinander den sogenannten „blinden Fleck“ entdecken, der einen gerade blockiert. Auf diese Weise können Sie ein Stück freier, leichter im Leben weitergehen.

Die Lebensberatung versteht sich als vorbeugende Hilfestellung, die Ermutigung, selber wieder kreativ zu werden, sei es schreibend, malend, singend oder tanzend – alles, was unserem Innersten guttut, hilft, im Leben besser zurecht zu kommen.

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen.

Dipl. LSB Mag^a. Drⁱⁿ. Renate Riedl

Anmeldung zur Terminvereinbarung:
0660 / 5048280

renate.e.riedl@aon.at



Beratung ermöglicht Veränderung Neue Familienberatungsstelle in Enns

BEZIEHUNGLEBEN.AT bietet seit über 50 Jahren **Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung** durch kompetente BeraterInnen an. Auch in Ihrer Nähe finden Sie seit September 2019 eine Beratungsstelle im **Pfarrzentrum der Pfarre St. Laurentz, Lauriacumstraße 4, 4470 Enns.**

So verschieden Menschen sind, so vielfältig sind auch die Herausforderungen des Lebens. Das Beratungsangebot richtet sich an alle Menschen, sich in schwierigen Lebenssituationen und Krisen begleiten zu lassen und dadurch neue Sichtweisen, Perspektiven und Handlungsspielräume zu finden.

Das Beratungsangebot in Enns begann im September und findet jeden 1. und 3. Donnerstag sowie jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat statt.

Terminvereinbarungen erfolgen über das zentrale Büro in Linz unter der Telefonnummer **0732 / 77 36 76**. Folgetermine werden persönlich vor Ort vereinbart.

Erstgespräche sind jeden 1. Donnerstag von 11:00 bis 12:00 Uhr und jeden 2. Mittwoch von 12:00 bis 13:00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich.

In der neuen Beratungsstelle sind für Sie da:



**Gerlinde Hofer
MAS**
Stellenkoordinato-
rin
Akad. Partner-,
Ehe-, Familien- und
Lebensberaterin



**Elfriede Fehringer
MAS**
Akad. Partner-,
Ehe-, Familien- und
Lebensberaterin

Die Beratungen sind grundsätzlich kostenfrei. Freiwillige Kostenbeiträge helfen, die Wartezeit zu reduzieren und das Angebot zu erweitern.



SOMA-Markt öffnet wieder seine Türe

Aufgrund der zahlreichen BesucherInnen während der Woche der Vielfalt im Mai 2019, werden im SOMA-Markt auch im Oktober wieder die Türen für alle geöffnet.

Vom 21.10. bis 25.10.2019 dürfen alle interessierten Personen während der Öffnungszeiten einkaufen und sich vom vielfältigen Sortiment überzeugen.

gen.

Öffnungszeiten SOMA Enns:

Montag bis Mittwoch:

11:00 bis 14:30 Uhr,

Donnerstag und Freitag:

10:00 bis 12:30 Uhr

Einkommensgrenzen zur Ausstellung eines Ausweises:

Ein-Personen-Haushalt: 1.238,-

Familien ohne Kind: 1.856,- (Zuschlag pro Kind 371,-)

Kontaktadresse: 4470 Enns, Gutenberg-Straße 2, Tel: 07223/810 38



Die Herzgruppe Enns lädt ein zum Vortrag „Der Anästhesist, das unbekannte Wesen“

Der Vortrag bietet einen kleinen Streifzug durch einen interessanten Beruf. OA Dr. Michael Kaufmann gibt einen Einblick darüber, wie die Anästhesie begonnen hat. Außerdem findet man Antworten auf die Fragen, was von der Anästhesie alles geleistet werden kann und wozu man sie eigent-

lich braucht.

Wann: 05. November 2019, 19:30 Uhr

Wo: Gasthof Stöckler/Fam. Spitzer, Ennsdorf

Eintritt frei!

Es spricht: OA Dr. Michael Kaufmann
Anästhesie und Intensivmedizin
Kepler Universitätsklinikum



Eltern-/Mutterberatung

Ein Angebot für die ersten drei Lebensjahre für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder

Es berät Sie DGKS Gerlinde Mayr-Preslmayr, oder in Vertretung Mag.^a (FH) Daniela Einwaller.

Termine:

Jeden 1. und jeden 3. Donnerstag jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Für erweiterte Beratung in Fragen Stil-

len, Ernährung, Tragetuch oder Schlafen können Sie gerne Termine zu anderen Zeiten vereinbaren.

Telefonische Erreichbarkeit: von Montag bis Donnerstag, 0664/60072 66602 oder 0664/60072 66601.

Wo: Gruber-Straße 5 (Hochhaus), Enns



Foto: Adobe Stock

Essen auf Rädern - Preisanpassung ab Oktober 2019

Von 01.01.2019 bis 31.05.2019 kaufte die Stadtgemeinde Enns die Menüs für Essen auf Rädern von Fa. DUSSMANN GesmbH, Linz, zum Portionspreis von € 5,80 (inkl. MwSt.) an.

Die Menüpreise wurden mit 01.06.2019 um 2,33 % erhöht.

Der neue Menüpreis beträgt seitdem € 5,93 (inkl. MwSt.).

Zur Weiterverrechnung der Kosten

wurde im Jahr 2005 eine soziale Staffelung für einkommensschwächere MitbürgerInnen eingeführt. Der Gemeinderat hat beschlossen, drei Tarife für Essensbezieher einzuführen.

Für die Stadtgemeinde Enns fallen zusätzlich auch noch Kosten wie Neanschaffung und Instandhaltung der Zustellfahrzeuge, Benzinverbrauch etc., an. Um den Abgang in Grenzen zu halten, ist es erforderlich, die Preise

für die Menüs anzupassen.

Somit ergeben sich folgende Tarife ab Oktober 2019:

Tarif 1: € 7,95 (inkl. MwSt.)

Tarif 2: € 6,59 (inkl. MwSt.)

Tarif 3: € 5,63 (inkl. MwSt.)



Weihnachten ist nicht überall die schönste Zeit im Jahr

Speziell in einigen Regionen Osteuropas mangelt es an Grundlegendem und Geschenke kann sich niemand leisten! Viele Menschen helfen jedes Jahr dabei, auch den ärmsten Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Helfen auch Sie - Danke! Die folgenden Organisationen haben direkte

Ansprechpartner in Enns:

Christkindl aus der Schuhschachtel

Bereits zum 19. Mal führt die OÖ. Landlerhilfe die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ durch. Die PackerIn werden heuer in Rumänien und der Ukraine verteilt.

Das gehört ins Packerl

Hygieneartikel, Schulsachen, Süßigkeiten und Kleidung bereiten den Kindern eine ganz besonders große Freude. Der Paketinhalt muss dabei nicht neu eingekauft werden, denn es sind auch gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände gerne willkommen.

Freiwillige Spende

Um die hohen Transportkosten abzudecken, bitten wir um eine freiwillige Spende von einem Euro pro Paket. In den Abgabestellen stehen hierfür Sparbüchsen bereit.

Alle Infos unter www.landlerhilfe.at

Abgabestellen in Enns (15.11. bis 7.12.2019):

Peterseil Schuhe und Taschen

Linzer Straße 25

Mo-Fr: 08:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr, Sa: 08:30–12:00 Uhr

In Krastein bei Nico Praus

Samesleitner Straße 16

Nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 / 75024389



Foto: OÖ. Landlerhilfe

Kinderschuhe für Osteuropa

Rund um das Jahr werden gebrauchte Sachen (Schuhe, Kleidung, Stofftiere, Spielsachen) für Kinder in Rumänien und Bulgarien gepackt. Aber zur Weihnachtszeit möchte die Organisation gerne **neue** Dinge schenken. Kinderschuhe für Osteuropa eröffnet seine Weihnachtswerkstatt. Wenn Sie mithelfen möchten, bringen Sie **NEUE** Kinderkleidung, Kuscheltiere, Schulsachen, Kinderschuhe, Spielsachen wie Memory, Mikado, Kartenspiele u. ä. sowie Hygieneartikel zur Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Enns am Hauptplatz. Die Kinder in Rumänien und Bulgarien freuen sich auch riesig über Süßes wie Schokolade!

Auch eine finanzielle Unterstützung ist willkommen. Mit diesem Geld werden die fehlenden Dinge gekauft: Raika Amstetten, Petra Hockl, Kinderschuhe für Osteuropa, IBAN AT68 3202 5000 0345 8239

Nähere Infos erhalten Sie bei Petra Hockl unter 0664 / 123 2220 oder unter www.kinderschuhe-osteuropa.at

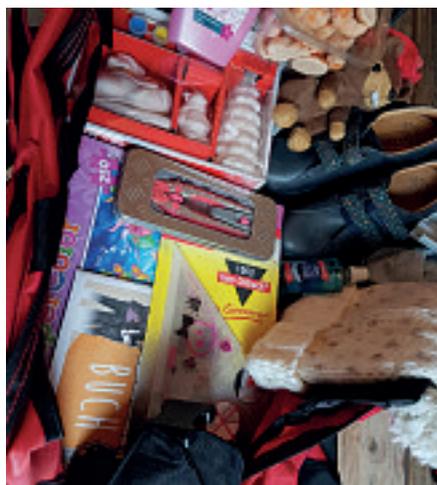


Foto: Petra Hockl

Weihnachten im Schuhkarton

Der in Deutschland, Österreich und Südtirol seit 1993 bestehenden Aktion schließt sich Enns auch heuer wieder an. Die Geschenke aus unserer Region gehen nach Montenegro. Eine Schuhschachtel, mit Weihnachtspapier überklebt, soll optimalerweise folgendes enthalten:

Ungebrauchte Kleidung, Spielsachen, Hygieneartikel, Schulsachen, Süßigkeiten, ein Kuscheltier. Bitte unterteilen und beschriften Sie die Geschenke für Mädchen und Buben und in die Altersklassen 2 bis 4, 5 bis 9 und 10 bis 14. Auch eine finanzielle Unterstützung für den Transport ist willkommen. Detaillierte Infos können Sie auch dem Folder, der in den Abgabestellen aufliegt, sowie der Homepage www.weihnachten-im-schuhkarton.org entnehmen.

Paketabgabe bitte bis 15. November, bei Gruber Mode für Freizeit und Sport, Hauptplatz 16 und Gertrude Furtner, Eichbergstraße 31, 0699 / 10 123 962.



Foto: „Samaritan's Purse e. V.“



Die Schule hat begonnen, die Jausenboxen sind da!

Nachhaltigkeit, Umweltschutz und gesunde Jause sind wichtige Themen und wollen schon bald gelernt werden. Um unsere Kinder von Anfang an mit umweltbewusstem Verhalten vertraut zu machen, überreichte Stadtrat Fritz Altmann praktische Jausenboxen, die vom BAV zur Verfügung gestellt und von der Stadtgemeinde befüllt wurden, an die Ennsner Taferlklassler. Darin zu finden war neben einem Apfel vom Ennsner Apfelhof Wilhelm und einem Bio-Apfelriegel aus Lucias Naturladen auch ein eigens angefertigter kleiner Block für die ersten Zeichnungen und Schreibübungen.

„Eine gesunde Jause ist für Schulkinder unerlässlich; sie hilft, die Energiereserven wieder aufzuladen und gewährleistet die Konzentrationsfähigkeit. Gesundheit wird in Enns groß-



geschrieben und wir möchten bereits die ganz Kleinen auf diese Tatsache aufmerksam machen. Auch an die Umwelt wird mit dieser Aktion gedacht – die Boxen können täglich neu befüllt werden und zusätzliches Verpackungsmaterial ist nicht notwendig,“

sind sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Stadtrat Fritz Altmann einig.

Plastiksackerl und Alu-Folie sind Geschichte, die Kinder der ersten Klassen werden ab nun ihre Jausen umweltfreundlich transportieren!

Jan Uwe Rogge in Enns: „Warum Raben die besseren Eltern sind“

Der OÖ Familienbund holt den deutschen Autor und Erziehungsexperten Jan Uwe Rogge mit seinem Programm „Warum Raben die besseren Eltern sind“ nach Enns. Er hat viele wertvolle Tipps zur Kindererziehung für Eltern und Pädagogen im Ennsner Pfarrsaal parat und erklärt, wie die perfekte Mischung aus Loslassen und Halt-Geben gelingen kann und warum es wichtig ist, dem Nachwuchs Raum für die persönliche Entfaltung zu geben.

Termin:

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal Enns, Lauriacumstraße 4,
4470 Enns

Kartenpreise: Vorverkauf 19 Euro,
Abendkassa 25 Euro

Nähere Informationen:

www.familienbund-enns.at/rogge



Foto: Jan-Uwe Rogge



Demnächst bei den Kinderfreunden Enns:

Gruselnachmittag

**am 2. Nov. 2019 - von 16:00 – 18:00
im Kinderfreundeheim**

bitte komm in gruseliger Verkleidung

um Anmeldung wird gebeten
bei Marieluise 0699/11402353

07.12. wir basteln uns Krampusmasken

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Wo: Kinderfreundeheim Enns, Sportplatzstraße 10

um Anmeldung wird gebeten
bei Marieluise 0699/11402353



Tag des offenen Ateliers bei Brigitte Rauecker

Im Zuge der "Tage des offenen Ateliers 2019" der OÖ. Landesregierung öffnet Brigitte Rauecker die Türen zu ihrem Atelier "ART B. Rauecker" in der Zuckerfabrik in Enns.

Kunstinteressierte haben an diesem Tag Gelegenheit, einen Blick in die Schaffensräume der Künstlerin Brigitte Rauecker zu werfen und ihre neuesten Werke zu betrachten, dort, wo sie entstehen. Dazu lädt die Künstlerin sehr herzlich ein und würde sich über einen Besuch sehr freuen.

Geöffnet sind die Türen von "ART B. Rauecker" am Sonntag, 20. Oktober 2019, von 10:00 bis 17:00 Uhr
Zuckerfabrik | Kristein 2 |
4470 Enns

Ein Besuch ist jederzeit auch nach telefonischer Vereinbarung unter 0650/2498200 möglich oder Sie besuchen die Künstlerin auf ihrer Homepage www.atelier-rauecker.at.

Foto: Rauecker



Sellawie THEATER
in Kooperation mit der Stadt Enns



Der Bockerer

Tragische Posse
von Ulrich Becher und Peter Preses

Regie
Sebastian Anton Maria Brummer

www.sellawie.at

Termine
Premiere Sa, 26.10.2019
31.10. / 08. / 09. / 15. / 16. /
22. / 23.11.2019
Beginn jeweils 20 Uhr

Tickets
VVK: € 22,- / erm. € 20,-
AK: € 24,- / erm. € 22,-
Hotline: (0676) 724 49 49
E-Mail: karten@sellawie.at

Theater Sellawie
Kellergewölbe Schloss Ennsegg
Schlossgasse 4, 4470 Enns

© Theater Sellawie

Konzert des Collegiums Ennsegg in der Stadtpfarrkirche Enns-St. Marien

Tatsächlich bescherte das unter dem Titel „Imposante Klangwelten“ angekündigte Konzert ein Klangerlebnis der besonderen Art. Die großartige Symbiose von Orchester und Orgel – letztere sowohl solistisch als auch als Orchesterinstrument – brachte den gesamten Kirchenraum zum Schwingen. Unter den sorgsam auf das Ambiente abgestimmten Werken sind besonders Samuel Barbers stimmungsvolle Komposition *Adagio for Strings* hervorzuheben, die als Titelmelodie in das Film-Drama *Platoon* Eingang gefunden hat, sowie das von Christian Wirth bearbeitete Solostück *Der geigende Eremit* von Max Reger und das Orgelkonzert von Joseph Haydn. Krönender Höhepunkt: das imposante Konzert für

Orgel und Orchester von Josef Rheinberger. Als Solisten glänzten Christoph

Bitzinger (Violine) und Gerhard Raab (Orgel).



Foto: W. Simlinger



Voller Erfolg beim ersten cittamusica: Klassik & Genuss Konzert am Ennser Hauptplatz

Aus 3 mach 4: Bisher gab es in den Sommermonaten immer drei cittamusica-Konzerte am Ennser Hauptplatz. Am Samstag, 28. September, wagten sich die Veranstalter an ein viertes. Waren bisher Pop, Rock, Blues und Musical zu hören, wurde erstmals unter dem Titel „Klassik & Genuss“ klassische Musik geboten. Und es war ein fulminanter Start, was für ein Klavier-Konzertabend!

In Zusammenarbeit mit dem Klavierhaus Weinberger konnte die international erfolgreiche Konzertpianistin Dora Deliyska nach Enns geholt werden. Sie bot ein abwechslungsreiches Walzer-Programm von Strauss über Ligeti, Bartók, Liszt bis zu Chopin. Die Pianistin selbst führte charmant durchs Programm und spielte bekannte, gut ausgewählte und anspruchsvolle Klavierliteratur. Feinste Nuancen wurden herausgearbeitet, die Pianissimi und Läufe gelangen perfekt, um dann wieder im Fortissimo die Wucht des



Foto: W. Simlinger

Max Homolka GF TSE Enns, Bgm. Franz Stefan Karlinger, Pianistin Dora Deliyska, Bruno Weinberger, Wiff LaGrange, Waltraud Paukner Stadtamt Enns

Bösendorfer-Konzertflügels erklingen zu lassen.

Klassik am Turm, der Ennser Hauptplatz mit seinem tollen Ambiente als Klangraum – eine Wiederholung im nächsten Jahr ist auf jeden Fall gewünscht. Der Stadtplatz war voll und das Publikum begeistert, ein beeindruckendes

Finale der heurigen cittamusica-Konzertsaison.

Die Veranstalter – die TSE Enns, die Stadtgemeinde Enns, der Tourismusverband und Intendant Wiff LaGrange – freuen sich schon auf nächstes Jahr, wenn es bei cittamusica wieder heißt: Der Sommer kann kommen, die Musik ist schon da!

Lesung aus dem literarischen Nachlass

Anhand von Leseproben wird ein Einblick in das literarische Schaffen von **Herbert Eisenreich** und **Franziska Kaltenhauser** gegeben.

Donnerstag, 31. Oktober 2019,
19:00 Uhr, Stadtamt Enns, Sitzungssaal | Eintritt frei!



Sommer Werk Out

Damit der Sommer genauso gut endete, wie er begonnen hatte, luden der Turnverein Enns ÖTB 1862 und die Stadtkapelle Enns gemeinsam zum sportlich-musikalischen Sommerausklang ein.

Um 14:00 Uhr eröffnete die Stadtkapelle das Fest am Ennser Hauptplatz,

ehe es im gemeinsamen Zug zum Festzelt beim Ennswerk bei der Reithalle ging. Dort folgte ein generationenübergreifendes Musik- und Sportprogramm für Jung und Alt. Hier wurde für alle etwas geboten. Nach dem offiziellen Bieranstich um 17:00 Uhr führten beide Vereine mit einem Mix aus Sport und Musik durch den Abend.



Foto: Claudia Aichhorn

News aus dem ÖGJ Jugendzentrum Enns

In den letzten Monaten war einiges los im Jugendzentrum.

So startete der neu gewählte Bezirksausschuss mit seiner ersten Veranstaltung. Es ging zum Kegeln nach Leonding, die nächsten Veranstaltungen wurden geplant und man vernetzte sich mit den anderen Jugendzentren im Bezirk Linz-Land. Die Stellvertreterin des Bezirksausschusses kommt übrigens aus dem Ennser JUZ.

Am 20. September fand der Jugendstammtisch statt. Den Jugendlichen wurde hierbei die Möglichkeit gegeben, sich direkt mit den zuständigen Gemeindepolitikern auszutauschen und ihre Verbesserungsvorschläge hinsichtlich des Angebots für Jugendliche in der Stadtgemeinde vorzutragen.

Am 27. September fand im ÖGJ JUZ Kirchberg-Thening eine Informationsveranstaltung für Erstwähler statt. Dort konnten die Jugendlichen ihre Fragen an alle anwesenden Fraktionen



Foto: JCUV

stellen und sich ein Bild von der jeweiligen Partei machen.

Auch zukünftige Projekte wurden bereits grob geplant: Es entstand die Idee, angehenden Lehrlingen bei ihrem Eintritt in ein Lehrverhältnis zu helfen. Um den Übergang Schule/Lehre reibungslos über die Bühne zu bringen, können die angehenden Lehrlinge vier kostenlose Workshops besu-

chen. Themen werden unter anderem sein: Rechte und Pflichten von Lehrlingen! Kommunikation! Keine Angst vor Prüfungen usw.

Öffnungszeiten:

Di. bis Fr. von 15:00 bis 20:00 Uhr und nach Vereinbarung

Facebook: ÖGJ Jugendzentrum Enns

Instagram: oegj_juz_enns

www.jcuv.at/enns

Nachmittagsbetreuung in Neuen Mittelschulen und PTS

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats wurde erfreulicherweise beschlossen, die Nachmittagsbetreuung in den Neuen Mittelschulen und

der Polytechnischen Schule, trotz gestiegener Kosten für die Gemeinde, im kommenden Schuljahr weiterhin anzubieten.

Die Betreuung der Kinder wird 2019/2020 in bewährter Weise wieder vom Institut für Soziale Kompetenzen durchgeführt.

Liebe Kinder!

Die beliebte Vorlese-Veranstaltung „Lesen für Kinder ab 3 Jahren“ mit Martha Kogler in der Ennser Bibliothek hat wieder gestartet.

Am Sonntag, 3. November, um 11:00 Uhr steht das Buch „Die Streithörnchen“ von Rachel Bright am Programm

Die Reihe „Hör mir zu“ startet am Mittwoch, 6. November, um 16:00 Uhr. Elisabeth und Marianne werden das Buch „Frida, Flii und Mo“ – eine tolle

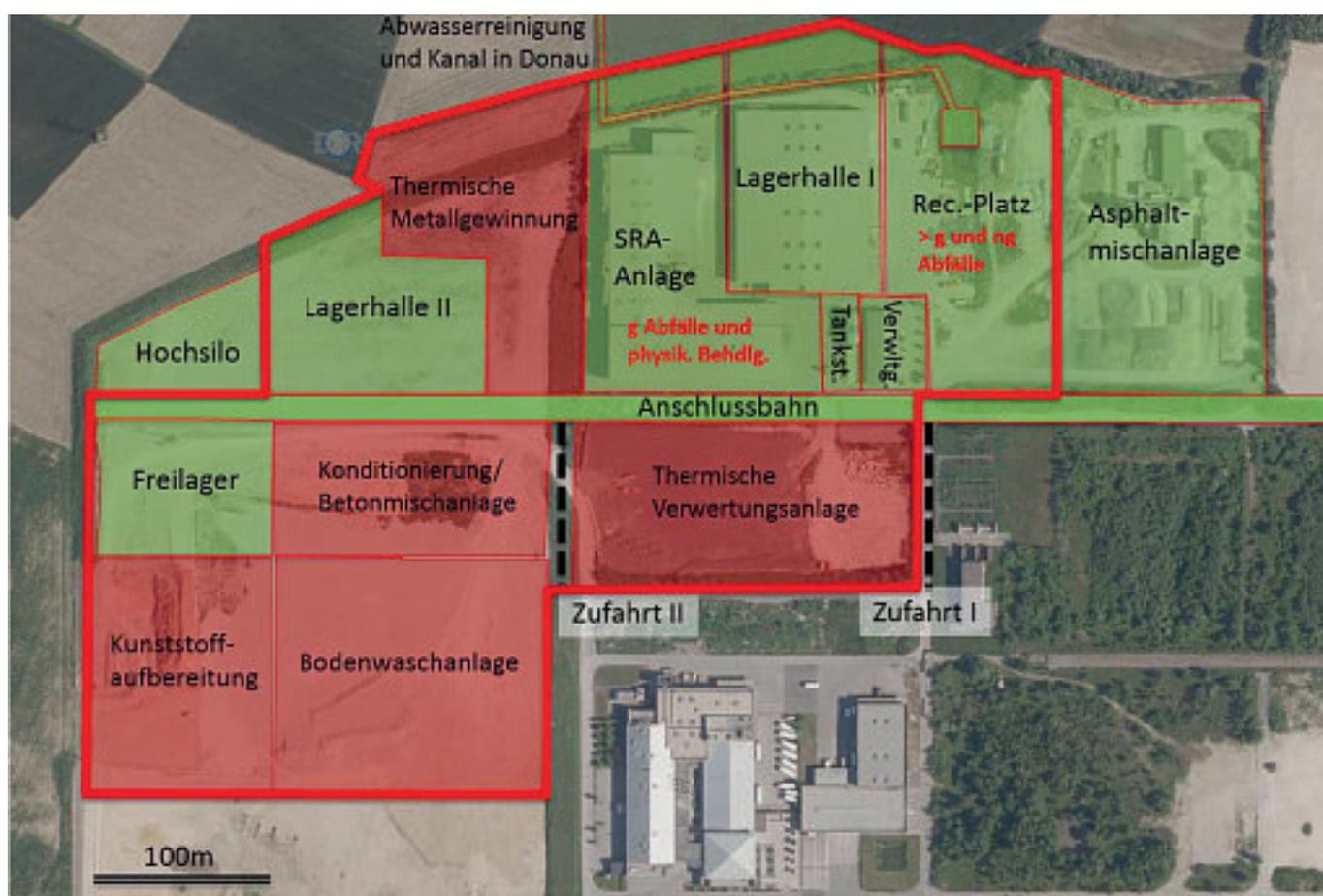
Geschichte für Kinder von 6–8 Jahren – vorlesen. Das Team der Ennser Bibliothek freut sich auf Euer Kommen! Selbstverständlich sind in der Bibliothek auch viele neue Romane und Sachbücher, die diesen Bücherherbst erschienen sind, für Erwachsene vorrätig! Kommen Sie und schmökern Sie!



Foto: Magellan Verlag



Informationen zum aktuellen Stand der geplanten Erweiterung des Rohstoffparks der Firma Bernegger im Ennshafen

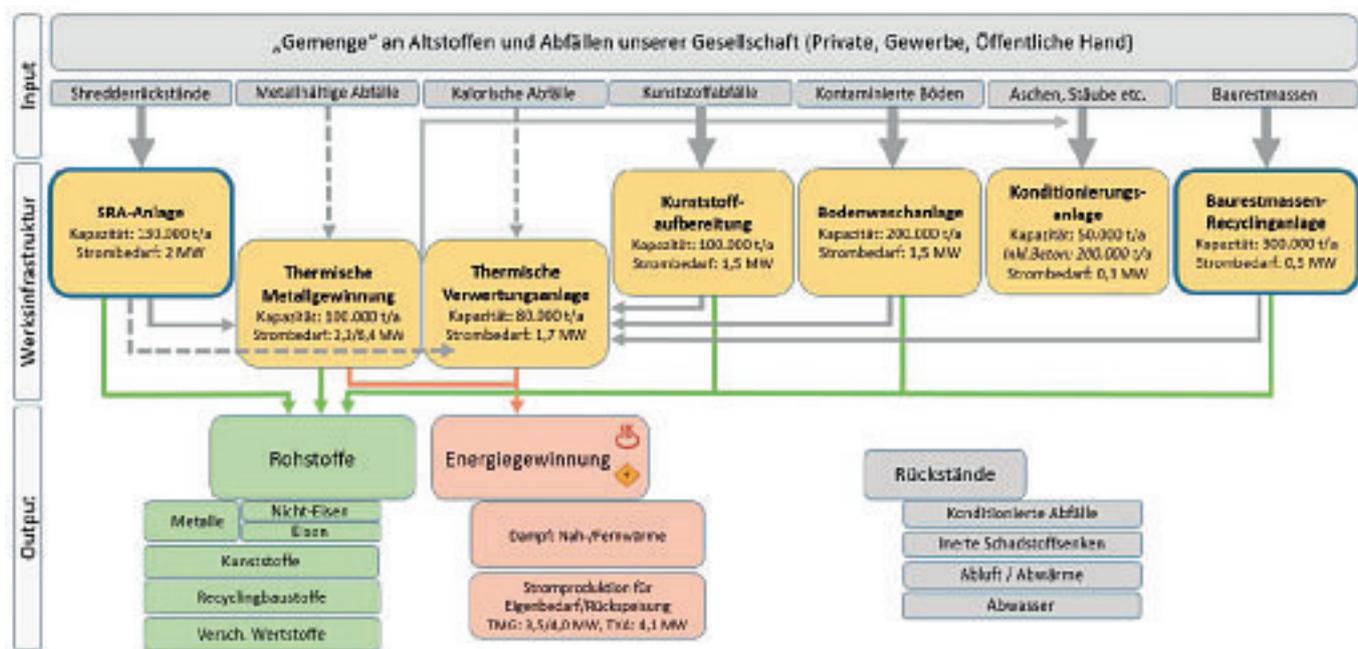


Schematische Übersicht über die im Werk Enns bereits genehmigten Werksteile (grün) sowie die neuen Anlagen des ggstl. UVP-Verfahrens (rot).

Bereits seit 2004 werden von der Firma Bernegger im Ennshafen Anlagen zur Rohstoffverarbeitung und Abfallbehandlung betrieben. Fünf weitere sind geplant, der Rohstoffpark soll ausgebaut werden.

Diese insgesamt sieben Anlagen haben den Zweck der Maximierung rückgewinnbarer Wertstoffe (Metalle, Kunststoffe, Schotter etc.), der Erzeugung von Energie (Strom und Fernwärme) und der Minimierung der zu deponierenden Materialien.

So soll der erweiterte Rohstoffpark aussehen



Die bereits betriebene *Shredder-Rückstandsaufbereitungsanlage (SRA)* dient der mechanischen Rückgewinnung von Metallen und Kunststoffen primär aus Rückständen eines vorgeschalteten Shredders. Hier ist eine Anpassung an den Stand der Technik durch den Einbau eines Aktivkohlefilters geplant. Metall, das noch in Rückständen enthalten und mechanisch nicht weiter herauslösbar ist, wird in der *Thermischen Metallgewinnungsanlage (TMG)* durch ein pyrometallurgisches Verfahren gewonnen. Als Nebenprodukt dieses Prozesses wird Energie gewonnen.

Die bereits bestehende *Recyclinganlage* dient der mechanischen Aufbereitung von Aushubmaterial und Baurestmassen für eine Verwertung als Recyclingbaustoffe. Sie erfüllt den Zweck der Zwischenlagerung, des Umschlags und der Behandlung von Abfällen mittels mobiler Anlagen im Dauerbetrieb. In der *Bodenwaschanlage* werden mineralische Rohstoffe aus Aushubmaterialien rückgewonnen. In

dieser *Nasstrennanlage* werden verunreinigte Aushubmaterialien durch mechanische und chemisch/physikalische Nassaufbereitung getrennt.

Bei der *Kunststoffaufbereitungsanlage (KSA)* verwendet die Firma Bernegger Materialien aus dem Gelben Sack. Der Kunststoff wird mittels eines mechanischen Prozesses sortiert. Die *Konditionierungsanlage (KA)* dient der Konditionierung von Rückständen primär aus den Anlagen des Standorts. In der *Thermischen Verwertungsanlage (TVA)* wird thermische Energie in Form von Strom und Dampf aus am Standort anfallenden und sonstigen nicht verwertbaren Abfällen rückgewonnen.

Es werden keine Hausmüllabfälle verwendet und es erfolgt keine Lagerung problematischer oder riechender Stoffe im Freien.

Die gewonnene Abwärme kann zur Verfügung gestellt und ins Netz eingespeist werden. Die gefilter-

te Abluft, die dabei entsteht, wird ständig gemessen und über die Homepage öffentlich geschaltet, d.h. jeder kann Tag und Nacht einsehen, was an Abluft entsteht. Alle Stoffe, die in der Abfallverbrennungsverordnung angeführt sind, werden hier aufgelistet. Der Schlot wurde möglichst schlank gehalten; es entsteht keine Abluffahne.

„ Vizebürgermeister Christian Dirnberger (FPÖ):
 „Aus meiner Sicht handelt es sich um den Ausbau einer hochmodernen Industrieanlage, die mittels thermischer Prozesse wertvolle Edelmetalle rückgewinnt und unvermeidbare Reststoffe weiter entgiftet und reduziert. Wer Recycling vor der eigenen Tür ablehnt, ist mitverantwortlich, dass Elektronikschrott in der Dritten Welt und Plastik in den Weltmeeren landet.“

Zusätzlich gibt es ein internes Monitoring zur Ein- und Ausgangskon-



trolle, Online-Messtechniken im Abluftkamin und ein Immissionsmonitoring.

Dauergeräusche, die von den geplanten Anlagen ausgehen werden, liegen unterhalb der derzeit vorherrschenden Basispegel und sind für Wohnanrainer nicht wahrnehmbar.

Schiene statt Straße

Laut Firma Bernegger gibt es keine Zunahme von LKW-Fahrten pro Tag bzw. pro Stunde gegenüber dem bereits jetzt bewilligten Ausmaß. Als Alternative zu den LKWs sind eine Anschlussbahn bereits in Errichtung und drei Züge pro Tag beantragt, die zukünftig teilweise den Transport übernehmen werden.

Bei allen Anlagenteilen besteht die Verpflichtung, sie laufend dem Stand der Technik anzupassen (IPPC-Anlagen).

Das Vorhaben der Betreiberfirma ist bei der Zielsetzung, eine maximal mögliche Recyclingquote aus Abfällen zu erreichen, absolut unterstützenswert. Trotzdem darf von dieser Behandlungsanlage keine Auswirkung auf Mensch, Tier oder Umwelt ausgehen.

„Bürgermeister Franz Stefan Karlinger:

„Die Wohn- und Lebensqualität der Ennser Bürgerinnen und Bürger darf nicht beeinträchtigt, die Umweltverträglichkeit muss gewährleistet werden, Schadstoffbelastungen dürfen nicht entstehen. Dies wurde auch in einer Stellungnahme seitens der Stadtgemeinde Enns im Behördenverfahren eingebracht.“

Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig

Der Antrag der Firma Bernegger wird im sogenannten UVP-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfverfahren) abgewickelt, das **eines der strengsten Umweltverfahren europaweit** ist. Die Zuständigkeit für die Verfahrensabwicklung bis hin zur bescheidmäßigen Erledigung liegt bei der OÖ. Landesregierung.

Als Standortgemeinde kommt der Stadtgemeinde Enns Parteistellung im Verfahren zu. Von diesem Recht hat die Gemeinde selbstverständlich Gebrauch gemacht und zu Beginn des Genehmigungsprozesses vehement darauf gedrängt, dass die Wohn- und Lebensqualität der Ennser Bürgerinnen und Bürger nicht beeinträchtigt werden darf.

„Vizebürgermeister Manfred Voglsam (ÖVP):

„Hier handelt es sich um ein sehr umfangreiches Projekt, das einem Umweltverträglichkeitsprüfverfahren unterliegt. Die Firma Bernegger hat somit das strengste europaweite Prüfverfahren in Kauf genommen.“

Das UVP-Verfahren

Der 1 250 Seiten umfassende Entwurf des Umweltverträglichkeitsgutachtens, welches von 15, durch die Behörde bestellten, Fachleuten erstellt wurde, liegt seit Ende August vor. Das Gutachten umfasst verschiedene Bereiche, unter anderem Wasserbautechnik, Verkehr, Abfallwirtschaft, Luftreinhaltung, Sicherheitstechnik und Abwasserchemie. Auch die ober-

und niederösterreichische Umweltanwaltschaft ist in das Verfahren eingebunden!

In der Gesamtbeurteilung des Projekts heißt es zusammenfassend: „Unter der Voraussetzung, dass die in der Umweltverträglichkeitserklärung enthaltenen und die von den unterfertigten Sachverständigen zusätzlich als erforderlich erachteten Maßnahmen bei der Detailplanung, Errichtung und Erhaltung des Vorhabens durchgeführt werden, kann im Sinne einer umfassenden und integrativen Gesamtschau das geplante Vorhaben „Erweiterung des Rohstoffparks Enns“ der Bernegger GmbH als **umweltverträglich** eingestuft werden.“

Die öffentliche mündliche Verhandlung zur Umweltverträglichkeitsprüfung fand am Dienstag, 1. Oktober um 09:00 Uhr, in der Ennser Stadthalle statt. Bei dieser Verhandlung wurden laut Kundmachung des Landes „all jene Belange, die durch die im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen thematisiert wurden“, behandelt.

Dieser Verfahrensteil sollte auch dazu dienen, die hochkomplexe Anlage im Detail vorzustellen und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, Bedenken, Befürchtungen oder Ängste zu äußern und mit den anwesenden zahlreichen Experten zu diskutieren.

Die Präsentation der zur Bewilligung eingereichten Anlageteile wurde höchst professionell vorgenommen, die vielen technischen Anfragen aus dem Auditorium sehr ausführlich und kompetent seitens der unabhängigen Sachverständigen beantwortet.

Als Fazit kann durchaus festgehalten werden, dass viele Bedenken und Unsicherheiten mit dieser mündlichen Verhandlung ausgeräumt werden konnten.

Der vorliegende Entwurf des Umweltverträglichkeitsgutachtens wurde mit wenigen Adaptierungen

fertiggestellt und dient nunmehr der Behörde als technische Entscheidungsgrundlage.

Nach Abschluss der mündlichen Verhandlung liegt die Entscheidung über eine Genehmigung und Inbetriebnahme

beim Land Oberösterreich. Es ist ganz klar davon auszugehen, dass diese Anlage seitens des Landes nur dann genehmigt wird, wenn keine Auswirkungen oder gar Gefährdungen für Gesundheit und Umwelt nachweisbar sind!

Weitere Stellungnahmen politischer Mandatare:

„ Vizebürgermeister Markus Scherzinger (SPÖ):

„Es ist unbedingt notwendig, dass bei diesem Projekt auf die Wohn- und Lebensqualität besondere Rücksicht genommen wird. Dies ist durch das Einleiten des UVP-Verfahrens, das nach den höchsten technischen Sicherheitsstandards erfolgt, und durch die Auflagen der Umweltanwaltschaft sichergestellt. Unter diesen Rahmenbedingungen befürworten wir den Rohstoffpark als wichtigen Schritt einer modernen Umwelt- und Recyclingwirtschaft.“

„ Stadtrat Michael Reichhardt (Grüne):

„Mit modernster Technik Wertstoffe zurückzugewinnen macht grundsätzlich Sinn. Dennoch gehört geklärt, für welche Anlagenteile tatsächlich Bedarf besteht. Ob dann dieser Standort geeignet ist, soll die Umweltverträglichkeitsprüfung zeigen. Wir begrüßen in diesem Zusammenhang die Gründung einer Bürgerinitiative. Es gilt, alle kritischen Punkte genau unter die Lupe zu nehmen, um mögliche negative Auswirkungen gering zu halten.“

„ Gemeinderat Harald Lackner (Neos):

„Das Projekt steuert mit seinen bestehenden Anlagen sowie den geplanten Erweiterungen einen innovativen und wichtigen Anteil zur künftigen Recyclingwirtschaft bei. Durch das Umweltverträglichkeitsprüfverfahren sehen wir hier die notwendige Transparenz, sowie Einhaltung geforderter Kriterien bezüglich Wohn- und Lebensqualität, sehr gut erfüllt.“

Die Firma Bernegger veranstaltet im Sitzungssaal des Stadtamts bei Bedarf gerne zwei Informationsabende zu folgenden Terminen:

**Dienstag, 29. Oktober und Montag, 11. November,
jeweils von 18:30 bis 20:30 Uhr**

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl mit maximal 30 Personen pro Abend begrenzt. Wir bitten um persönliche Anmeldung in der Stadtamtsdirektion oder telefonisch unter 07223 / 82181 DW 117 oder 113.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt.



Ennser Stockschützen feierten Langzeit-Sektionsleiter Franz Uhl ist 80

Seit Gründung der Stockschützen-Sektion der ASKÖ Enns im Jahr 1967 ist Franz Uhl Sektionsleiter. Kürzlich feierte er mit den Stockschützen in geselliger Runde seinen 80. Geburtstag. **Zum Jubiläum stellte sich auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger mit den besten Wünschen und einem Geschenk ein: „Franz Uhl ist wohl der längstdienende Sektionsleiter, den ich persönlich kenne. Ich bedanke mich für seinen unübertroffenen Einsatz für den Asphaltchützen-Sport und gratuliere ganz herzlich zum runden Jubiläum!“**

Foto Christine Schaurhofer



Unsere Jubilare

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert allen JubilarInnen der Monate September und Oktober.

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung ist es uns leider nicht mehr möglich, persönliche Gratulationen in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen.

Wir ersuchen dafür um Ihr Verständnis!

Pflege Da:hoam Regionale 24h-Pflegevermittlung

Durch meine langjährige persönliche Erfahrung bei der Pflege meiner Eltern habe ich erkannt, wie wichtig es ist, auch im Alter in der gewohnten Umgebung Freude und Lebensqualität zu haben.

Daher ist es wichtig, Hilfe und Unterstützung zu bekommen. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt und die Hilfe zur Selbsthilfe ist uns sehr wichtig.

Die von uns vermittelten Betreuerinnen sind rund um die Uhr für Sie da.

Sie betreuen Sie liebevoll, kompetent und führen Ihren Haushalt. Entsprechend Ihren Anforderungen erstellen wir Ihnen ein für Ihre Bedürfnisse passendes Angebot.

Für ein kostenloses Beratungsgespräch kontaktieren Sie uns. Mehr Infos unter www.pflegeda:hoam.at

4310 Mauthausen
Patrick Haderer
0681/20452324

4363 Pabneukirchen
Ingrid Haderer
0664/4514591



Seniorenturnen im Seniorentreff Enns

Seniorenturnen ist genau das Richtige, um sich schonend in Form zu halten. Mit verschiedensten Übungen bleiben Sie fit und werden beweglicher und mobiler. Die Muskulatur wird gekräftigt und entlastet die Gelenke sowie die Wirbelsäule, der Gleichgewichtssinn wird trainiert, was wiederum u.a. vor Stürzen bewahrt.

Was Sie auf alle Fälle beachten sollten

und welche Übungen sich besonders eignen, erfahren Sie vor Ort beim Seniorenturnen im Seniorentreff Enns.

Bis 11. Dezember 2019, jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr.

Beitrag pro Turnen € 4,00

Geleitet wird das Seniorenturnen von Johanna Aigner.



Foto: fotolia

Firma Langer aus Enns feierte 50-jähriges Bestehen

Wenn Claudia und Fritz Aichhorn zum Feste laden, bleibt nichts dem Zufall überlassen. Davon durften sich am Samstag, 7. September 2019, rund 80 geladene Gäste überzeugen, als der 50. Geburtstag des Familienbetriebs Langer gefeiert wurde.

Offiziell begrüßt wurden die Gäste von Claudia und Fritz Aichhorn, sowie von Firmengründer Erich Langer, der die Geschichte des Betriebs in einigen Minuten gekonnt zusammenfasste.

Neben jeder Menge emotionaler Mo-

mente gab es auch viel Interessantes zu erfahren, als Produktionsleiter Robert Thauerböck und Claudia Aichhorn durch den Betrieb führten und die Gäste an der Produktion der patentierten Langer-Magnetschließe teilhaben ließen.



Foto: Langer

Neueröffnung am 30.10.2019

§ Your Limit §

Personal- und Medizintrainerin

Susanne Holzer

Resselstraße 1 | 4470 Enns
Tel. 0676/61 02 310
yourlimit2@gmail.com

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag von
08:00-20:00 Uhr

Eröffnungsangebot:

die ersten 50 Personen zahlen keine Einschreibgebühr! (gültig bis Ende Dezember)
Senioren und Menschen mit Handicap sind jederzeit herzlich willkommen!



FRANZ FORSTER GMBH - Sanitär - Heizung - Energiesysteme

4490 St. Florian, Wienerstrasse 52 07224/8610-0 fax-dw10 office@forster.or.at - www.forster.or.at

Erfolgreiche Rundtour über das Schareck (3 123m)

Am Samstag, 21. September, konnte bei Kaiserwetter und besten Bedingungen die Rundtour über das Schareck (3 123m) an einem Tag durchgeführt werden. Von Sportgastein, vorbei am Niedersachsenhaus, ging es mit leichter Kletterei hinauf zum Gipfel. „Trotz der langen Anfahrt ins Gasteiner Tal war es ein großartiges Bergerlebnis mit einer sehr kurzweiligen und abwechslungsreichen Berg-

tour, also ein richtiger Geheimtipp für Bergsteiger“, so der Hochtourenführer beim Ennser Alpenverein Robert Fenzl.

Weitere Infos über das Tourenprogramm im Herbst finden Sie auf der Webseite der OeAV Sektion Neugablonz-Enns unter



http://www.alpenverein.at/neugablonz-enns/home/news/5_avn.php



Foto: Alpenverein Enns

Fit durch den Winter



Zur optimalen Vorbereitung auf Skifahren, Skitouren-Gehen und Schneeschuh-Wandern starten die Ennser Naturfreunde wieder mit der wöchentlichen Skigymnastik.

Ab Donnerstag, 17. Oktober 2019 bis Ostern 2020 ist der Treffpunkt jeweils um 18:00 Uhr im Turnsaal der Volks-

schule Enns. Das Training wird sehr abwechslungsreich gestaltet und beinhaltet die Kräftigung einzelner Muskelgruppen sowie Ausdauertraining, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen. Die Einheiten dauern ca. 1,5 Stunden, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Foto: Naturfreunde Enns

Info-Tage mit tollem Angebot im Fit&Fight Enns!

Am 21. Oktober 2019, von 18:00 bis 19:00 Uhr, finden Sie im Top Gym, Oberhauserstraße 7, einen Fit&Fight-Infostand, bei dem Sie sich über das umfassende Angebot informieren können!

Ein kostenloses Infotraining können Sie am 23.10. um 19:30 Uhr, ebenfalls im Top Gym, besuchen.

Die Fit&Fight-Akademie Enns bietet Ihnen:

Yong Chun Kung Fu – eine auf Funktion aufgebaute Kampfkunst; genial, effektiv und für jedermann/Frau geeignet. Yong Chun Concept-Kampfsport – Kämpfen lernen, um nicht getroffen zu werden.

RDC-Selbstverteidigung – ein effektives, dynamisches System! Das RDC Training wird ihnen Fähigkeiten verleihen, die Sie – ähnlich dem Radfahren – nicht mehr verlieren werden.

Kinder/Jugend-Kung Fu & Selbstverteidigung und Scirmen – die Waffenkunst.

Nach dem 1. Info-Probetraining Mitglied werden und bis Jahresende kostenlos trainieren!

Das Fit&Fight-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Info unter Tel.: 0699/ 17 14 16 49; office@fit-fight.at.

Weitere Infos (inkl. Videos) finden Sie auf der Homepage: www.fit-fight.at

Anzeige



Foto: Fit&Fight



Brennholz-Pass Aktion
ab **€ 45,-/SRM**

SILVANA Forst- und Agrar- GmbH
Stein 7, 4303 St Pantaleon
www.silvana.co.at

+43 (0) 676 / 837 67 400

„Brennholz direkt vom Forstbetrieb!“

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies
KASTLER

MUSIKREISEN

Dresden „il viaggio a Reims“ / „Der Rosenkavalier“
24. - 27.10.19 ab 269,-



Mailänder Scala
SPEZIELLE BACK-STAGE-FÜHRUNG!
„Die ägyptische Helena“

Dirigent: **Franz Welser-Möst**
mit R. Merbeth, A. Schager, E. Mai, **Th. Hampson**
8. - 10. 11.19 ab 965,-

Wiener Konzerthaus

Great Voices: Juan Diego Florez
14. November 2019 ab 128,-

Bochum Starlight Express

23. - 24.11.19 ab 289,-

TIPP! HAMBURG mit Staatsoper und Elbphilharmonie
29.12.19 - 2.1.20 ab 1.195,-



Alle Angaben ohne Gewähr. Preis-, Programm-änderung und Druckfehler vorbehalten!

Reiseparadies Kastler GmbH ·
Ottensheim · T: 07234-82323-0 · reiseeparadies@kastler.at
Linz-Kleinmünchen · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at



Elsass

24. - 27.10.19 399,-

Venedig SCHÖNES HOTEL IN VENEDIG!

7. - 10.11.19 ab 469,-

KABARETT SIMPL

Arche Noah Luxusklasse

Regie: **M. Niavarani**
16.11.19 | 4.1. | 15.2.20 ab 95,-

MUSICAL Wiener Ronacher

„Cats“ Das Erfolgsmusical

19.10. | 9., 16.,

17.11. (NM-Vorstellung)

23., 30.11.19 ab 119,-

WIENER STADTHALLE

The Kelly Family

19.12.19 ab 125,-

TAGESREISEN

BMW Dingolfing 21.10.19 55,-

Kürbisfest · Retzer Land

26.10.19 45,-

VORSCHAU WEIHNACHTEN

Wildschönau 30.11. - 1.12.19

Südtirol 6. - 8.12.19

Bayerischer Wald 13. - 15.12.19

Neukirchen/Großvenediger od.

Stubaital 23. - 26.12.19

Bitte fordern Sie den neuen Winter- und Frühlingskatalog an!

Langlebige Automatik-tore und Aluzäune

€200,- geschenkt!

Bedienen Sie Ihr neues automatisches Tor sicher und komfortabel mit kostenlosem Zubehör wie Handsender, Codeschloss, Funktaster, etc. im Wert von bis zu € 200,-

Mewald GmbH Landstr. 2 b 4470 Enns
Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe
www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 664/ 83 11 472

Cranio Sacral Balancing – Körperarbeit

Die Cranio Sacrale Körperarbeit ist eine manuelle Behandlungsform, bei der mittels sanfter Körperberührung und spezifischer Technik die Selbstheilungsmechanismen im Körper aktiviert werden. Das Feld der Möglichkeiten reicht vom Neugeborenen bis hin zum alten Menschen. Unfälle, Schmerzzustände, Begleitung nach Operationen sind genauso Anwendungsgebiete wie Konzentrationsprobleme, Tinnitus, Hörsturz, Kopfschmerz oder Stress, Erschöpfung und seelische Belastung. Ich unterstütze Sie sehr gerne, Ihre Mitte und Gesundheit zu finden.



Kontakt:
Sabine Hörtnner
Gernotstraße 10, 4300 Sankt Valentin
Tel: 0664 / 5056012
sabine.hoertner@liwest.at





WENN DAS ABENTEUER RUFT, IST DAS UNSERE ANTWORT.

**DER VOLVO XC40.
JETZT AB € 199,-/MONAT***

Damit Sie Abenteuer so erleben können, wie es Ihnen gefällt: Der Volvo XC40 SUV mit induktiver Ladestation fürs Smartphone, Pilot Assist für unterstütztes Fahren bis 130 km/h und Volvo On Call.

JETZT BEI UNS IM SCHAURAUUM.

Kraftstoffverbrauch: 4,8 – 7,2 l/100 km, CO₂-Emissionen: 127 – 168 g/km. * Berechnungsbeispiel am Modell Volvo XC40 T3 Basis 6-Gang-Schaltgetriebe: € 31.100,- Barzahlungspreis (Barzahlungspreis beinhaltet, Versicherungsprämie € 500,-, Finanzierungsprämie € 1.200,-); € 7.500,- Leasingentgeltvorauszahlung; € 19.080,- Restwert; 15.000 km / Jahr Laufleistung; 36 Monate Laufzeit; € 146,65 gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr; € 150,- Bearbeitungsgebühr exkl. USt; € 199,03 monatliches Leasingentgelt; 3,85 % Sollzinssatz p.a.; 4,48 % Effektivzinssatz p.a.; € 2.791,58 Gesamtkosten; € 33.891,58 zu zahlender Gesamtbetrag. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20 % MwSt. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Aktion gültig bis 31.12.2019. Nur für Privatkunden. Symbolfoto. Stand: September 2019.

AWL AUTOWELTLINZ
FRANZOSENHAUS WEG

Abfahrt A7/ Nähe Metro
4030 Linz

0732/ 38 77 33 - 555
www.volvocars.at/autoweltlinz

VFI GmbH ist Marktführer im Segment der Speiseöle und Speisefette in Österreich und beliefert vom Standort in Wels namhafte Kunden im In- und Ausland mit Markenprodukten wie Bona, Ceres, Frivissa, Kronenöl und Osolio sowie hochwertigen Spezialitäten für die Lebensmittelindustrie.



Für unser Presswerk in Ennsdorf suchen wir:

Maschinenfahrer Vollzeit (m/w) Dienstort Ennsdorf

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Überwachung der automatisierten Prozesse im Bereich der Presskuchen- und Pressöl- Erzeugung
- Überwachung der Produktqualität von Presskuchen und Rohöl
- Pflege und Instandhaltung der Anlage

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung oder Erfahrung als Maschinenfahrer im Futtermittel- oder Ölpresbereich
- Hohes Interesse an der Herstellung hochwertiger Lebensmittel
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, hohe Arbeitsgenauigkeit und hohes Kostenbewusstsein
- Bereitschaft zur Arbeit im 2- und 3-Schichtbetrieb und an Samstagen
- EDV-Grundkenntnisse
- Staplerschein von Vorteil
- selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Potential zur Vorbildfunktion

Wir bieten:

- Eine interessante Aufgabe in einem neuen und modernen Arbeitsumfeld
- Angebote zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Brutto-Anfangsentgelt beträgt € 2.300,-
Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

VFI GmbH
Wirtschaftsparkstraße 7/1, A-4482 Ennsdorf
Herr Bernd Riedl: b.riedl@vfi.co.at

VFI GmbH ist Marktführer im Segment der Speiseöle und Speisefette in Österreich und beliefert vom Standort in Wels namhafte Kunden im In- und Ausland mit Markenprodukten wie Bona, Ceres, Frivissa, Kronenöl und Osolio sowie hochwertigen Spezialitäten für die Lebensmittelindustrie.



Für unser Presswerk in Ennsdorf suchen wir:

Mitarbeiter Verladung und Saatmanagement (m/w) Dienstort Ennsdorf

Ihre Aufgaben:

- Saat-Übernahme samt Musterziehung und Wareneingangskontrolle
- Dokumentation im EDV-System mit Ausgabe der erforderlichen Papiere
- Pflege und Wartung der technischen Anlagen

Ihre Stärken:

- EDV-Grundkenntnisse, hohe Arbeitsgenauigkeit und ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Interesse an der Herstellung hochwertiger Lebensmittel und Futtermittel
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Arbeit im 2-Schichtbetrieb und an Samstagen
- technisches Verständnis, Staplerschein
- selbständiges Arbeiten, rasche Auffassungsgabe und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Eine interessante Aufgabe in einem neuen und modernen Arbeitsumfeld
- Angebote zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Brutto-Monatsentgelt beträgt € 1.900,-
Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

VFI GmbH
Wirtschaftsparkstraße 7/1, A-4482 Ennsdorf
Herr Bernd Riedl: b.riedl@vfi.co.at



STR Michael Reichhardt



Biohof Hofmann - Spargel, Kompost & Co

Seit 25 Jahren betreibt Rudolf Hofmann die kommunale Kompostieranlage in Kristein nahe der Autobahn. Im September hat er sein Zepter an die junge Generation übergeben. Ich habe ihn getroffen und für die Gemeindezeitung ein paar Fragen gestellt. Lesen Sie hier das Interview:

Zeitgeist: Herr Hofmann, wie hat sich damals die

Geschichte mit der Kompostieranlage entwickelt?

Hofmann:

Für uns als Landwirte gilt das Interesse seit beinahe 30 Jahren dem gesunden und lebendigen Boden, welcher für uns eine wichtige Grundlage ist.

Mit dem Erzeugen von hochwertigem Kompost sorgen wir für den Aufbau von Humus und damit für eine gesunde, stabile Erde. Bereits seit 1994 gibt es die Kompostieranlage in der Hoflehner-Straße, welche im Laufe der Jahre immer wieder der steigenden Abfallmenge angepasst wurde. Wichtig ist uns die Qualität, die regelmäßig mit den behördlich vorgeschriebenen Kontrollen mit der Bestnote A+ bescheinigt wird. Besonders freut es uns aber, dass zahlreiche Gärtner und Hobbygärtner unsere Kompostmischungen in eigenen Garten verwenden.

Zeitgeist: Plastik im Biomüll war ja schon von jeher ein Problem. Wie steht es heute damit?

Hofmann: Plastik ist ein wahres Problem und leider ist nicht jedem die Wichtigkeit und Sinnhaftigkeit einer strikten Mülltrennung bewusst. Inzwischen ist ja Mikroplastik in aller Mun-

de und damit Mikroplastik nicht auch in jedem Krümel Erde zu finden ist, ist es uns ein besonderes Anliegen und unser Wunsch, noch mehr Bewusstsein für die Trennung von biogenem Abfall von anderen Stoffen, allen voran Plastik, zu schaffen. Um den Schaden für die Umwelt durch diese Sorglosigkeit und Bequemlichkeit so mancher MitbürgerInnen so gering wie möglich zu halten, wird versucht, durch händisches Aussortieren und mit maschineller Unterstützung mittels Windsichter und Magnet diese Fremdstoffe, die so gar nicht in die Natur gehören, zu beseitigen. Diese Arbeitsgänge bedeuten natürlich einen enormen Mehraufwand.



Zeitgeist: Wird sich mit der Hofübergabe viel verändern?

Hofmann: Durch die Hofübergabe wird sich nichts wesentlich verändern, da meine beiden Söhne Rudi jun. und Gregor bereits voll im Betrieb und dessen Abläufe integriert sind. Natürlich haben die beiden jungen Männer

bereits jede Menge Ideen und Vorhaben, die aber noch Zeit zur Umsetzung brauchen.

Ich werde natürlich auch weiterhin auf der Kompostieranlage zu sehen sein und meine motivierten Nachfolger tatkräftig unterstützen.

Zeitgeist: Dann wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie für die Zukunft alles Gute!



Rudi Hofmann und Söhne

Fotos: Hofmann

Mit sonnigen Grüßen

Ihr

STR. Michael Reichhardt

Referent für Umwelt, Wasser-, Kanal- und Abfallwirtschaft

Reparatur-Café Flohmarkt Oase

Einmal pro Monat stehen engagierte freiwillige Helfer zur Verfügung und unterstützen bei der Instandsetzung von mitgebrachten Textilien, Elektrogeräten, Fahrrädern oder Computern.

Die nächsten Termine:
06. November und 04. Dezember 2019, jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr.
Weitere Details finden Sie unter <http://efk-enns.at/flohmarkt>



Volkshilfe-Shop Enns

Im Volkshilfe-Shop mit ReVital-Partnerschaft werden gut erhaltene Waren, Kleidung, Möbel, Elektrogeräte etc. zu sehr günstigen Preisen verkauft. Einkaufen dürfen hier alle Menschen.

Bevor die Waren in den Volkshilfe-Shops zum Verkauf kommen, werden sie einer strengen Qualitätskontrolle unterzogen.

Mit den Einnahmen aus den Volkshilfe-Shops werden wiederum Volkshilfe-Projekte für armutsgefährdete und beschäftigungslose Menschen finanziert.

volkshilfe.

Kontakt Volkshilfe-ReVital-Shop Enns:

Dr. Marckhgott-Platz 1

Tel.: 0676 / 8734 2145

E-Mail: shop-enns@volkshilfe-ooe.at

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr



Spannende Kräuterwanderung in der Donau-Au

Wichtige Heilkräuter, deren Inhaltsstoffe und Wirkungsweisen, sowie alte Mythen und Legenden rund um die Pflanzen konnte man bei der Wanderung mit Dipl. Kräuterpädagogin Monika Schlögl kennenlernen. Staunend konnte man erfahren, dass Wildgemüse, Gewürz-, Heil- oder Räucherkräuter in großer Fülle direkt

vor unserer Haustüre auf ihre Bestimmung warten. Sie müssen nur beachtet und gesehen werden!

Mit abschließenden wertvollen Tipps und Tricks zum richtigen Sammeln und Weiterverarbeiten waren alle Teilnehmer bestens gerüstet, um selbst in die faszinierende Vielfalt heimischer Wildkräuter einzutauchen.



Ein bisschen mehr als wohnen: Hier leben Sie!

Ihr neuer Wohnföhlort

ab Herbst!



Symbolbild: iStock.com/azmarulaka

4-Raum-Wohnung
84m² Wohnfläche
+18m² Terrasse
+112m² Garten



Symbolbild: Simader

HWB SK 26 KVM/m²; GEE 0,71

Ernsthofen, Uferstraße

Naturnahe Siedlungslage mit Blick auf die Enns

- Südlich ausgerichtet, barrierefrei, schlüsselfertig
- Inkl. pers. Kellerabteil; Tiefgarage & Lift vorhanden
- Inklusive Service für Sie:
Wir übernehmen kostenlos die Vermittlung bei Verkauf oder Vermietung Ihrer bestehenden Immobilie. Sie schauen sorgenfrei in Ihre Zukunft!
- **Noch 3 Wohnungen verfügbar!**

Ihr Besichtigungstermin:

Johann Simader 0664 / 350 23 15

anfrage@simader-immo.at

Simader GmbH
Steyrerstraße 29, 4501 Neuhofen
www.simader-immo.at

SIMADER
Mit Liebe zum Eigenheim

Außerdem...

Sankt Valentin

Wohnenuss in Zentrumsnähe
Nur zwei Einheiten frei!
www.simader-immo.at





Überblick über die nächsten Highlights in Ennsdorf

„Fit mach mit“-Wandertag

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019
TREFFPUNKT BEIM GEWÄXHAUS ENNSDORF
BEGINN: 09:00 UHR

Gemeinsam-Gesund-Bewegen-Tag. bis 15 Jahre gehen frei!
 Streckenlänge ca. 9 km.
 Fortbewegungsmöglichkeiten: Wandern, Nordic Walking, Laufen.
 Startgeld: € 3,- Erwachsene, Kinder

Anschließend wird zum gemütlichen Frührschoppen im Gewächshaus eingeladen!

Mike Supancic – Familientreffen
FREITAG, 8. NOVEMBER 2019
GEWÄXHAUS ENNSDORF

BEGINN: 20:00 UHR | EINLASS 19:00 UHR

„Du bist nicht mehr mein Großneffe zweiten Grades!“ – mit dieser Degradierung endete auch heuer wieder das als Freundschaftstreffen geplante, gemütliche Stelldichein der Familie Supancic.

Supancic geht über alles – sogar über Leichen.

Erhältlich bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen!

Was soll's? Vergessen Sie die Adams-, die Kelly- und die Modern Family; die Patchwork-Familie, die Familie der Nachtschattengewächse und die Familie Putz vom Lutz erst recht.

EINTRITT

KATEGORIE A: VVK: € 24,-
 Ermäßigte/K+ Members: € 20,-
 KATEGORIE B: VVK: € 22,-
 Ermäßigte/K+ Members: € 18,-
 KATEGORIE C: VVK: € 20,-
 Ermäßigte/K+ Members: € 17,-

Denn eines ist klar: Nur die Familie

Aufpreis Abendkassa: € 2,-



Mitgliedsbetrieb der OÖ Gärtner

Keine Zeit zum Pflanzen pflegen?
 Unser Gärtnermeister und sein Team übernehmen gerne für Sie die Pflanz- und Pflegearbeiten in Ihrem Garten.

Unsere Angebote:

- Kostenloses Bepflanzen Ihrer Blumenkästen
- Gartenpflege
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Professionelle Beratung
- Umfangreiches Deko-Sortiment
- Treuepass
- Gratis Gutscheineheft der OÖ Gärtner

Öffnungszeiten Juli - November 2019:
 Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Saisonale Öffnungszeiten unter www.zweigstelle.at

• Ab **Mitte Oktober handgefertigte Allerheiligengestecke** und individuell bepflanzte Grabschalen

• Ab **Mitte November Adventkränze** in großer Auswahl von klassisch bis modern in vielen Farben – **jeder Kranz ein Unikat!**

• Genießen Sie am Freitag, 22. November von 14.00 bis 18.00 Uhr den **Schwaigauer Advent** mit uns bei Punsch und Weihnachtskekzen



Unsere aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.zweigstelle.at



Anfahrt:

4481 Asten, Raffelstettner Straße 10
 Tel.: 07224-65 7 05, Fax: 07224-65 7 05- 9
 Mail: schwaigau@promenteooe.at
www.zweigstelle.at

Die Zweigstelle Schwaigau ist eine Einrichtung von:



Wir sind ein Arbeitstrainingszentrum von promente Oberösterreich und beschäftigen Menschen, die in oder nach psychosozialen Krisen einen Wiedereinstieg in das Berufsleben anstreben.





FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
 Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Straßenfest 2019

Herzlichen Dank all unseren Gönnern, Freunden und Unterstützern. Bei traumhaftem Sommerwetter konnten Bürgermeister Franz Stefan Karlinger als Ortsstellenleiter des Rotes Kreuzes Enns und ABI Alfred Stummer zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft begrüßen.

Das Kinderprogramm mit „Feuer löschen“, dem Basteln von Feuerwehrautos und die Hüpfburg sorgten für strahlende Kinderaugen. Die Eltern und alle anderen Besucher erfreuten sich an Kuchen und Kaffee, Grillhendl

oder Kotelett und Bratwürsteln vom Grill.

Der Höhepunkt war natürlich wieder die Live-Musik durch die Band Steileihu, die für ausgelassene Stimmung sorgte.

Der Erfolg bestätigt die gemeinsame Ausrichtung des Fests durch das Rote Kreuz – Ortsstelle Enns – und die Freiwillige Feuerwehr Enns.

Der Termin für das nächste Jahr ist bereits mit dem 29. August 2020 fixiert.



Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr ist eine Gruppe Burschen und Mädchen von 10 bis 16 Jahren, die Interesse an der Feuerwehr haben.

Ziele der Feuerwehrjugend sind es, bei Spiel und Spaß das erfolgreiche Zusammenarbeiten in der Gruppe zu lernen, sowie theoretisches und praktisches Feuerwehrwissen zu erwerben. Während des Jahres gibt es zahlreiche Aktivitäten wie ein Jugendlager, einen gemeinsamen Ausflug und vieles mehr.

Die Mitglieder der Jugendgruppe treffen sich während der Schulzeit jeden Montag ab 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Enns.

Komm zu dieser Zeit einfach vorbei und schau dir an einem oder mehreren Schnupperterminen an, ob die Jugendfeuerwehr etwas für dich ist.



FREIWILLIGE FEUERWEHR
 DER STADT ENNS

34. ADVENTSCHWIMMEN

Unsere Taucher danken für ein unfallfreies Jahr 2019.

Zu diesem traditionellen Ereignis – die Taucher verankern einen Christbaum im Ennsfluss – lädt die Taucherguppe der Feuerwehr Enns herzlich ein.

Das Bläserquartett der Stadtkapelle Enns begleitet den Abend mit weihnachtlichen Musikstücken.

30. November 2019, 18³⁰ Uhr

**HSV-Zillenverein
 Bootshaus Ennsdorf**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Alfred Stummer
 ABI Alfred Stummer
 Feuerwehrkommandant



*Zeit für...
Tradition!*



Foto: W. Simlinger

ADVENTMARKT im Schloss Ennsegg

SA. 07.12.2019 10-19 Uhr
SO. 08.12.2019 10-18 Uhr



Enns läuft wieder Eis!

Der beliebte Eislaufplatz zwischen Stadtturm
und Christbaum ist von

30.11.2019 bis 01.01.2020
täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr

geöffnet.

Anmeldungen für größere Gruppen und Schulen unter:
www.tse-enns.at oder Tel.: 07223/82777

Gerne hätte die Stadtgemeinde Enns den Eislaufplatz bis
zum Ende der Weihnachtsferien zur Verfügung gestellt.
Leider ist dies vonseiten des Vermieters aufgrund jährlicher
Fixbuchungen nicht möglich gewesen.
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Fotocredit: TSE Enns

*Die Gesunde Gemeinde Enns lädt
zum Workshop*



**RÄUCHERN MIT HEIMISCHEN
KRÄUTERN UND HARZEN
MIT DIPL. KRÄUTERPÄDAGOGIN
MONIKA SCHLÖGL**



*Freitag, 15. November 18:00 Uhr
Kinderfreundeheim,
Sportplatzstraße 10, 4470 Enns*

*Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, bitte um Voranmeldung bei
Monika Schögl, 07223 / 82181 / 115
oder m.schloegl@enns.ooe.gv.at*

Zeit für Advent ❄️

Adventzeit, Winter & andere Geschichten:



Samstag, 30.11.2019, 19:00 Uhr und
Sonntag, 01.12.2019, 17:00 Uhr

Schloss Ennsegg, Theaterkeller Sellawie
Eintritt: VVK € 16,- | erm. € 14,- | AK € 18,-
Karten unter <http://www.sellawie.at/karten>
oder Tel.: 0676/724 49 49 erhältlich.

